

Standpunkt SP Stadt Solothurn

## **Ja zur Erweiterung der Gemeindeautonomie betreffend Vergabe des Stimm- und Wahlrechts auf kommunaler Ebene**

Am 26. September 2021 stimmen wir über die Volksinitiative zur «Erweiterung der Gemeindeautonomie betreffend Vergabe des Stimm- und Wahlrechts auf kommunaler Ebene» ab. Die Initiative will die Einwohnergemeinden entscheiden lassen, ob und welche politischen Rechte sie den niedergelassenen Ausländerinnen und Ausländern in Gemeindeangelegenheiten einräumen wollen. Die Einwohnergemeinden sollen damit im Bereich des Ausländerstimmrechts mehr Autonomie erhalten.

Ich bin Mitinitiant und ein überzeugter Befürworter dieser Initiative. Es ist sehr schwierig zu rechtfertigen, dass Menschen, die schon lange Teil unserer Gemeinschaft sind oder sogar hier geboren sind, die sich auf vielfältigste Art einbringen, und ohne die unsere Gesellschaft längst nicht mehr funktionieren würde, nicht automatisch zur politischen Teilhabe berechtigt sind. Wird eine Gruppe systematisch von der Teilhabe ausgeschlossen, kann dies vermehrt dazu führen, dass die Entscheidungen nur noch dem Mehrheitswillen der aktiv Teilnehmenden und nicht mehr demjenigen der Bevölkerung entsprechen. Dies schwächt nicht nur deren Nutzen für die tatsächliche Mehrheit, sondern verringert auch deren Akzeptanz. Ebenso wird der Zusammenhalt und die Bereitschaft, sich für dieses Gemeinwesen zusätzlich zu engagieren, durch den Ausschluss eines relevanten Teils der Bevölkerung längerfristig bei allen geschwächt. Der ganzen Bevölkerung die Möglichkeit zu geben, politisch mitzuwirken, ist für das Funktionieren einer Demokratie zentral. Es fördert auch deshalb das Gemeinwohl, weil nur so die tatsächlich in der Gesellschaft vorhandenen Fähigkeiten zur politischen Organisation des Gemeinwesens genutzt werden können.

Deshalb sage ich am 26. September 2021 Ja zur kantonalen Volksinitiative zur Erweiterung der Gemeindeautonomie betreffend Vergabe des Stimm- und Wahlrechts auf kommunaler Ebene.

Christian Baur